

Pressemeldung

16.10.2025

Every Artist Must Take Sides – Resonanzen von Eslanda und Paul Robeson

Ausstellung 14.11.2025 – 25.1.2026, Festival 23. + 24.1.2026

Eröffnung 13.11.2025

Akademie der Künste, Hanseatenweg 10, 10557 Berlin

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pariser Platz 4
10117 Berlin
T 030 200 57–15 14
F 030 200 57–15 08
presse@adk.de
www.adk.de

Einladung zur Pressevorbesichtigung

am Donnerstag, den 13. November 2025, 11 Uhr

Mit

Johanna M. Keller, Programmbeauftragte der Akademie der Künste,
Projektleitung und Co-Kuratorin

Tomke Braun, Referentin der Programmbeauftragten, Projektleitung und Co-Kuratorin

Lina Brion, Künstlerische Leitung

Anujah Fernando, Künstlerische Leitung

Zur Begrüßung spricht **Manos Tsangaris**, Präsident der Akademie der Künste

Anmeldung zur Pressevorbesichtigung bitte per E-Mail an presse@adk.de

Der afroamerikanische Sänger und Schauspieler Paul Robeson (1898–1976) gehört zu den herausragenden Persönlichkeiten des 20. Jahrhunderts.

Gemeinsam mit seiner Frau, der Autorin und Anthropologin Eslanda Cardozo Goode Robeson (1895–1965), kämpfte er gegen Rassismus, Faschismus und Unterdrückung. Das Ausstellungs- und Festivalprojekt „Every Artist Must Take Sides – Resonanzen von Eslanda und Paul Robeson“ widmet sich ihrem künstlerischen und politischen Wirken und ihrer Relevanz für heute. Materialien aus dem 1965 in der DDR gegründeten Paul-Robeson-Archiv der Akademie der Künste geben Einblick in ein Leben zwischen Kunst, Aktivismus und internationalem Engagement, das die Welt in Beziehung verstand.

13 aktuelle künstlerische Arbeiten, die im Kontext des Ausstellungsprojekts entstanden sind, aktualisieren widerständige Praktiken, befragen geopolitische Konstellationen und rücken Stimme, Klang und Körper ins Zentrum. Ideen von internationaler Solidarität und universaler Menschlichkeit bilden den thematischen Resonanzraum, in dem sich die zeitgenössischen Arbeiten mit den Archivmaterialien verbinden.

Ausstellungsdaten

**Every Artist Must Take Sides – Resonanzen von Eslanda und Paul Robeson
Ausstellung und Festival**

Ausstellung 14.11.2025 – 25.1.2026, Festival 23. + 24.1.2026

Mit Arbeiten von James Gregory Atkinson, Leila Bencharnia, Sonya Clark, Andrii Dostliev & Lia Dostlieva, Ângela Ferreira, Masimba Hwati, patricia kaersenhout, Ariel Orah, Kirsten Reese, Matana Roberts, Dread Scott und Katharina Warda

Akademie der Künste, Hanseatenweg 10, 10557 Berlin

Ticket € 10/7, Eintritt frei bis 18 Jahre sowie dienstags

Donnerstag, 13.11.2025, 19 Uhr: **Eröffnung**

Performances und Aktivierungen mit Masimba Hwati, Ariel Orah, Matana Roberts

Gefördert durch die Kulturstiftung des Bundes. Gefördert von dem Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Pressebilder zum Download [hier](#)

Die Künstler*innen stehen für Interviews zur Verfügung.

Pressekontakt im Auftrag der Akademie der Künste

PR-Netzwerk, Annette Schäfer, Christine Gückel-Daxer

Tel. 030 61 65 11 55, presse@pr-netzwerk.net

[Vgl. Pressemeldung vom 17.09.2025](#)

**Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit**

Pariser Platz 4

10117 Berlin

T 030 200 57–15 14

F 030 200 57–15 08

presse@adk.de

www.adk.de